

SCHMID GMBH, SIMMERBERG (DE)

UMSTELLUNG SERIE 58 AUF IGP-DURA®ONE

Die Firma Schmid GmbH in Simmerberg, Allgäu, ist ein innovativer Deckenplattenproduzent mit eigener Pulverbeschichtungsanlage. Neben dem Beschichten der eigenen Produkte laufen auf der Anlage auch Lohnbeschichtungsaufträge. Unter der Firmenphilosophie "verstehen, mitdenken, kümmern" hat Schmid weltweit über 5'000 renommierte Innenausbauprojekte erfolgreich realisiert. Als Qualicoat-zertifiziertes Unternehmen sichert es täglich die Beschichtungsqualität im hauseigenen Labor. Seit Mitte 2023 stellt Schmid sämtliche Pulverlacke profitabel auf das neue Niedertemperatur-Pulverlackssystem IGP-DURA®one 56 um.

Produktübersicht

IGP-DURA®one

Einsatzbereich

Deckenfassaden, Wandbekleidungen, Lohnbeschichtung (Fensterrahmen)

Produktbeschrieb

IGP-DURA®one sind zertifizierte Niedrigtemperatur-Pulverlacke für Anwendungen auf metallischen Bauteilen im Innen- und Außenbereich (ab 15' 160°C). Sie sind witterungs- und filmstabil. Das Sortiment verfügt über eine Vielfalt an Farbtönen und Effekten in verschiedenen Oberflächen- und Glanzausprägungen.



**«Wie erwartet lief die Umstellung der Serie 58 auf
IGP-DURA®one 56 problemlos.»**

Alexander Merz, Schmid GmbH
Production Manager Powder Coating



DIE AUSGANGSLAGE

Die geplante Einführung des neuen Niedertemperatur-Pulverlacksystems IGP-DURA®one 56 als Ersatz für die Produktserie IGP-DURA®face 58 hat Schmid veranlasst, eine frühzeitige Umstellung ihres eigenen Beschichtungsbetriebs zu prüfen. Es wurden verschiedene Ofenkurven im getakteten Durchlaufofen getestet, einschliesslich Versuchen ohne Anpassungen der Ofenparameter. Alle Testergebnisse wurden gemäss den Qualicoat Standards im firmeneigenen Labor ausgewertet. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass bei einer Umstellung keine grösseren Probleme zu erwarten sind.



DIE LÖSUNG

Im ersten Schritt konnte eine Senkung der Ofentemperatur um 10°C erfolgreich umgesetzt werden. Trotz der Tatsache, dass verschiedene Warenträger mit unterschiedlichen Pulverlacken den Ofen durchlaufen und die Durchlaufgeschwindigkeit aufgrund der niedrigeren Ofentemperatur angepasst werden muss, zeigt IGP-DURA®one 56 eine optimale Beschichtungsleistung. Die Überbrenn- und Glanzstabilität bleibt bei Oberflächenaspekten wie Matt, Seidenglanz und Feinstruktur auf höchstem Niveau. IGP-DURA®one 56 ermöglicht die problemlose Einhaltung aller Qualicoat Standards.



DER MEHRWERT

Für die Schmid GmbH liegt der Nutzen von IGP-DURA®one 56 auf der Hand. Dauerhaft 10°C niedrigere Ofentemperatur sorgt umgehend für Einsparungen bei den Energiekosten. Dank der hohen Überbrennstabilität von IGP-DURA®one ist das Beschichten von unterschiedlichen Materialstärken sorgenfrei. Die Glanzstabilität der Niedertemperatur-Pulverlacke ist beeindruckend und die kurzen Lieferzeiten sowie die breit verfügbare Farbpalette (RAL, NCS) in den Oberflächenaspekten Matt, Seidenglanz und Feinstruktur optimieren die Reaktionszeiten gegenüber Kunden.



IGP Pulvertechnik AG
Ringstrasse 30
CH-9500 Wil
Telefon CH-9500 Wil
info@igp-powder.com
igp-powder.com

Ein Unternehmen der DOLD GROUP

**QR-Code scannen
und mehr erfahren**



[igp-powder.com/de/reference/48335/
umstellung-serie-58-auf-igp-dura-R-one](http://igp-powder.com/de/reference/48335/umstellung-serie-58-auf-igp-dura-R-one)